

## **Belecin (Belentschin), Polen, Namen der Opfer Hexenverfolgung**

Königreich Polen / katholisch.

Von 1697 bis 1763 waren die sächsischen Kurfürsten auch Könige von Polen und Großherzöge von Litauen.

Seit 1793 Königreich Preußen / protestantisch.

Heutiger Ortsname: Belecin.

Dorf im Powiat (Landkreis) Wolsztynski,  
Woiwodschaft Großpolen, Republik Polen.

### ***Aus Belentschin (heute Belecin):***

***Eine Frau, deren Schicksal unbekannt ist.***

-1681 die Grzeszkowa / aus Belentschin.

Diese Frau wurde im Rahmen der Prozesse im Juli 1681 in der Stadt Bentschen bzw. auf dem Schloss Bentschen besagt.

Pfarrer Dr. Warminski schrieb hinsichtlich Juli 1681 von einem Massenprozess gegen eine beträchtliche Anzahl Hexen und Zauberer aus der Umgebung von Bentschen. Der weitere Verlauf des Verfahrens gegen die Grzeszkowa ist unbekannt.

(Warminski, Theodor: Hexenprozesse, S. 84 – 86)

Schicksal  
unbekannt

### Quelle:

- Warminski, Theodor:

Die Hexenprozesse im ehemaligen Polen.

In: Jahrbuch der Historischen Gesellschaft  
für den Netzedistrikt zu Bromberg.

Bromberg 1892, S. 27 - 89

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail: bdireske56@gmail.com